



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Januar 2024 begeht die MIBRAG Consulting International GmbH (MCI) ihren **25. JAHRESTAG**.

Begonnen hat alles im Jahre 1999 als Montan Bildungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH (MBEG) unter der Leitung des damaligen Geschäftsführers Thoralf Klehm zunächst mit Unterstützung verschiedenster Experten aus der MIBRAG GmbH und ab dem Jahr 2000 dann schrittweise weiterer eigener Spezialisten aus den unterschiedlichsten Bereichen der Bergbauindustrie.

Wie kam es dazu?

Die Erkenntnisse aus der Transformation der ostdeutschen Bergbauindustrie nach der Wiedervereinigung Deutschlands sowie die bergbauspezifischen Erfahrungen der MIBRAG GmbH waren ideale Voraussetzungen, dieses Knowhow für internationale Dienstleistungen im Bergbausektor zu nutzen.

Bereits bestehende Kontakte zu Kasachstan, Kirgistan und der Mongolischen Volksrepublik ermutigten dazu, die Bereiche Consulting und Betriebsführung im Bergbau international zu vermarkten.

Zudem signalisierte die damalige Fachvereinigung für Auslandsbergbau Bedarf an Aus- und Weiterbildung im Bergbausektor in Südosteuropa, Asien und Afrika.

Was zeichnete uns aus?

Unsere theoretischen Kenntnisse und praktischen Erfahrungen aus dem täglichen Tagebaubetrieb in den Bereichen:

- Bergbauentwicklung und-planung
- Großgeräteinsatz im Bergbau
- Qualitätsmanagementsysteme
- Aus- und Weiterbildung als auch Arbeitssicherheitstraining
- Projektmanagement und kaufmännische Bewertungen

Wir gewannen unsere ersten größeren Projekte in Mittel- und Osteuropa nicht zuletzt, weil unser damaliger Geschäftsführer in Moskau studiert hatte und demzufolge über die sprachlichen Voraussetzungen und ein ausgeprägtes Netzwerk dort verfügte.

Das Projektgeschehen nahm schnell größere Dimensionen an.

Wie ging es weiter?

Wir bearbeiteten zunehmend von der EU und Weltbank geförderte Projekte in Afrika und sammelten zahlreiche Erfahrungen in Namibia, Gabun, Mauretanien, Ghana und Togo, nicht nur in der Kohleindustrie, sondern auch im Erzbergbau.

Viele unserer damals gewonnenen Experten sind über die Jahre vertraute Weggefährten geworden, die den Grundstein für unsere weitere Entwicklung legten.

Da wir in dieser Zeit auch unser Team vergrößerten, manifestierte sich 2012 mit der Umbenennung von MBEG mbH auf MIBRAG Consulting International GmbH sowohl unsere Nähe zu als auch unsere Verbundenheit mit unserer Muttergesellschaft.

Ob Über- oder Untertagebau, ob Greenfield-Projekt oder bereits erschlossener Bergbaubetrieb: Unsere Experten stellten sich schon immer jeder Herausforderung! Von Bildungsprojekten, über Due Diligence Prüfungen, Machbarkeitsanalysen bis hin zum festen Einsatz von Ingenieuren als Project Management Consultant vor Ort, das Spektrum des Leistungsportfolios haben wir stets erweitert.

Langfristige Geschäftspartnerschaften in der Türkei und Serbien gehörten in den darauffolgenden Jahren zu unseren größten Erfolgen.

Welche waren die wichtigsten Meilensteine für Thoralf Klehm?

- die erfolgreiche Umsetzung der ersten Projekte im Kohlesektor in Osteuropa als Referenzen für den Ausbau der internationalen Consultingaktivitäten
- der Einstieg in Bergbauprojekte, die durch internationale Institutionen gefördert wurden (EU, Weltbank, EBRD)
- die Durchführung von Bergbauprojekten außerhalb der Kohleindustrie als maßgebliche Erweiterung des Portfolios der Consultingaktivitäten
- die Gewinnung von internationalen Mitarbeitern für die Akquise und Bearbeitung von weltweiten Projekten
- die Zusammenarbeit mit Firmen aus der Bergbauzulieferindustrie in anderen Ländern (Russland, Türkei und Südafrika)
- die Realisierung von mehrjährigen Einzelprojekten und Entsendung von Mitarbeitern über längere Zeiträume (Serbien, Kosovo und Ghana)
- die Ausführung von Due Diligence Projekten für namhafte international aktive Energieversorgungsunternehmen (Tschechien, Türkei, Bulgarien, Bosnien- Herzegowina, Kosovo)

Nach der Übernahme der Vattenfall Mining und Generation AG (heute LEAG) durch die EPH (Eigentümerin der MIBRAG GmbH), in deren Vorbereitung die MCI die komplette bergbauliche Due Diligence leitete, berief die EPH Thoralf Klehm 2017 zum Direktor Bergbau.

Im November 2019 wurde Dr. Hendrik Lamert neuer Geschäftsführer. Er hatte bereits seit 2017 als Prokurist sowie Direktor Bergbau/Rekultivierung leitende Verantwortung im Unternehmen.

Doch was erwartete ihn?

Der Anfang in seiner neuen Position wurde ihm und seinem Team nicht leicht gemacht, noch nie dagewesene Hürden mussten überwunden werden. Dennoch gelang es, die Herausforderungen der Covid-19 Pandemie mit ihren schwerwiegenden Auswirkungen auf den internationalen Markt zu meistern.

Dr. Hendrik Lamert knüpfte an die Erfolge der MCI vergangener Jahre an und beschritt unvoreingenommen neue Wege.

Wohin soll die Reise nun gehen?

Der Wandel im Bergbau vollzieht sich nicht nur national, sondern auch international.

Und wieder ist Kreativität gefragt. Künftig passen wir unsere Leistungsbereiche vermehrt an die aktuellen wirtschaftlichen und energiepolitischen Themen an. Wir begleiten Innovationsprojekte in enger Kooperation mit unserer Muttergesellschaft.

Unsere Erfahrungen im Transformationsprozess der Kohleindustrie in Deutschland versetzen uns zudem in die Lage, künftige internationale Herausforderungen anzugehen.

Wie blickt Dr. Hendrik Lamert in die Zukunft?

„Ich freue ich mich, dass auch weiterhin die Nachfrage nach Knowhow und Ingenieursdienstleistungen aus Deutschland bei weltweiten Bergbauprojekten groß ist – insbesondere bei komplexen Montan-Entwicklungs-Themen, bei denen sowohl theoretisches Wissen als auch umfassende Kenntnisse aus dem operativen Tagebaugeschäft notwendig sind. Daher schaue ich optimistisch in die Zukunft.“

Die folgenden Themenbereiche sieht die MCI weiterhin als spannende Herausforderung:

- Unterstützung internationaler Kunden bei ihrem Transformationsprozess zu nachhaltigen und modernen Bergbauunternehmen mit besonderem Augenmerk auf erneuerbare Energien
- Anwerbung von gut ausgebildeten nationalen und internationalen Nachwuchskräften und deren Bindung an das Mitteldeutsche Revier
- Gestaltung des Strukturwandels in Mitteldeutschland und Kooperation mit ansässigen Partnerunternehmen

Die MCI hat in insgesamt 45 Ländern erfolgreich Projekte bearbeitet und somit einen wesentlichen Beitrag zur wirtschaftlichen Entwicklung unterschiedlichster Bergbaufirmen weltweit geleistet. Das Ziel ist es, unsere bestehenden Kundenbeziehungen zu vertiefen und weiterhin neue Märkte zu erschließen.

Gemeinsam blicken wir stolz auf eine 25-jährige erfolgreiche Unternehmensentwicklung und auf ein Netzwerk von vielseitigen Experten zurück, die einen Teil dieser Geschichte mitgeschrieben haben.

Ein großer Dank geht an alle Partner und Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen, die langjährige Unterstützung und die angenehme Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren!

Wir freuen uns auf weitere interessante Projekte und neue Vorhaben.

Ihnen und Ihren Familien wünschen wir Gesundheit, Schaffenskraft und Wohlergehen.

Mit freundlichem Glück auf!

Das Team der MIBRAG Consulting International GmbH